

In seiner aktuellen Ausstellung "Shelter" (Englisch für "Obdach") thematisiert der Fotograf Lukas Ilgner eine gesellschaftliche Randgruppe: Obdachlose, konkret jene, die im Wiener Stadtpark auf Parkbänken übernachten. "In Gesprächen mit den Bewohnern der Shelters erkläre ich mein Interesse an ihrer Lebenssituation, bitte sie um die Teilnahme an einem Fotoprojekt und biete ihnen dafür auch ein Honorar an. Die Protagonisten sollen liegend auf ihrem Schlafplatz portraitiert werden, um die primäre Funktion der Unterschlüpfe in den Fotografien herauszustellen. Innerhalb dieses Rahmens ist es mir sehr wichtig die abgebildeten Personen in ihrer Souveränität und Würde darzustellen, ihnen freies Agieren zu ermöglichen und sie nicht in ihren Gesten oder ihrer Blickrichtung zu beeinflussen. Es werden keine Veränderungen an der vorgefundenden Szenerie oder der Bekleidung vorgenommen", schreibt Ilgner auf seiner Internetseite.

Vernissage am 19. Februar, 19 Uhr

Ausstellung bis 31. März 2014

Artbits Galerie
Lindengasse 28
1070 Wien

Website von [Lukas Ilgner zu "Shelter"](#)

Information

Vernissage am 19. Februar, 19 Uhr

Ausstellung bis 31. März 2014

Artbits Galerie
Lindengasse 28
1070 Wien

Website von [Lukas Ilgner zu "Shelter"](#)